



Medienmitteilung

Lernende setzen sich für den Wildtierkorridor Mollis ein

Lernende der LGT Bank aus Liechtenstein setzen sich diese Woche in Mollis für die Biodiversität ein – mit einem praktischen Arbeitseinsatz im Wildtierkorridor.

29 Lernende der LGT Bank aus dem Fürstentum Liechtenstein leisten zugunsten des Wildtierkorridors bei Mollis, rund um den Flugplatz, einen einwöchigen Einsatz. Unter Anleitung von zwei Baumpflegerinnen und einer Baumpflegerin pflanzen sie einheimische und pflegen bestehende Gehölze und errichten Kleinstrukturen wie Wieselburgen und Feuchtstellen.

Damit entstehen wichtige Leitstrukturen, die die beiden Talseiten für Wildtiere, Kleinsäuger, Vögel, Insekten und Amphibien besser vernetzen. Der Einsatz ist Teil des jährlichen Lehrlingscamps der Bank, das Engagement, Sport und Weiterbildung verbindet. Organisiert wird er vom Kanton Glarus, welcher die Einsatzleitung finanziert; alle weiteren Kosten trägt die Bank.

Die Gemeinde Glarus Nord, der Kanton Glarus und die Projektverantwortlichen danken den Lernenden und der LGT Bank herzlich für ihren freiwilligen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität im Glarnerland.



Bildlegende: Lernende der LGT Bank pflanzen einheimische Gehölze innerhalb des Wildtierkorridors.

Gemeinde Glarus Nord
Kommunikation
Kanzlei / Dienste
06. Oktober 2025